

Warnstreik in der Köstritzer Schwarzbierbrauerei NGG fordert: Starkbier statt Dünnbier

08.06.2010, Erfurt

Die Gewerkschaft NGG hat am heutigen Tage die Beschäftigten der Köstritzer Schwarzbierbrauerei ab 14:00 Uhr zu einem Warnstreik aufgerufen.

„Das Angebot der Arbeitgeber von 1,4 Prozent entspricht eher einem Dünnbier als einem Starkbier. Das lassen wir uns nicht bieten!“ so Christl Semmisch, Geschäftsführerin der NGG Region Thüringen.

„Die Arbeitgeber ignorieren alle aktuellen Abschlüsse die in der Brauwirtschaft 2010 in anderen Tarifgebieten erzielt wurden.“ so die Verhandlungsführerin der NGG Petra Schwalbe. „Die Brauereien“, so Schwalbe weiter, „verdienen trotz des veränderten Konsumverhaltens weiterhin gutes Geld. In den Portmonaies unserer Kolleginnen und Kollegen herrscht dagegen Ebbe.“

Der Tarifvertrag wurde von der NGG fristgemäß zum 28.02.2010 gekündigt.

In der ersten Tarifverhandlung haben die Arbeitgeber ein mageres Angebot von 1,4 Prozent angeboten. Die Gewerkschaft NGG hat ihre Forderung der Erhöhung der Entgelte und Ausbildungsvergütungen von 5 Prozent für die Laufzeit von einem Jahr ausreichend begründet. Außerdem fordert die NGG eine dauerhafte Erhöhung des Arbeitgeberbeitrages zur Altersvorsorge und die Übernahmeregung für Auszubildende.

Wir werden Sie über den weiteren Verlauf der Tarifverhandlungen informieren.

Weitere Infos:

Christl Semmisch, Handy: 0172- 7933065

Petra Schwalbe, Handy: 0171-7633221